INTERREG Bayern - Österreich 2007 - 2013

LP-RK	Regierung von Schwaben, Wirtschaftsförderung
Priorität	P.2 Attraktiver Lebensraum durch nachhaltige Entwicklung der Region(en)
Aktivitätsfeld	AF.2.5 Lokale Initiativen
Projekttitel	**Kleinprojektefonds EUREGIO via salina 2013-15 Erhöhung**
Projektcode	J00363
Monitoring-Nummer	JBEAGA_00363
Status	Vorlage BA
Datum des BA	
Themennummer	

Lead-Partner:

Name	REGIO Allgäu e.V.
Anschrift	Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen, DE
Telefon	08321 / 612 557
E-Mail	norbert.hoenle@lra-oa.bayern.de
Rechtsform	Verein
Ansprechpartner	Norbert Hönle
Zuständige RK	RK Schwaben

Projektpartner:

1	*Name*	Regionalentwicklung Außerfern REA
	Anschrift	Kohlplatz 7, 6600 Pflach, AT
	Telefon	05672 / 62387
	E-Mail	euler@allesausserfern.at
	Rechtsform	Verein
	Ansprechpartner	Ursula Euler
	Zuständige RK	RK Tirol
2	*Name*	Regio Kleinwalsertal
	Anschrift	Walserstraße 52, 6991 Riezlern, AT
	Telefon	05517 / 53 15 241
	E-Mail	andi.haid@gde-mittelberg.at
	Rechtsform	Verein
	Ansprechpartner	Andi Haid
	Zuständige RK	RK Vorarlberg

Zusammenfassende Projektbeschreibung:

Ausgangslage	In der BA-Sitzung am 06 ./ 07.11 2012 wurde der KPF in Höhe von insg. € 152.000,-- genehmigt. Der KPF wird in der Region von Vereinen, Gemeinden und weiteren Organisationen gut angenommen. Bis Ende August 2013 wurden vom EUREGIO-Präsidiums insg. Kleinprojekte in Höhe von € 96.000,-- Gesamtkosten genehmigt. Die EU-Mittel auf tiroler Seite sind damit bereits ausgeschöpft. Ein weiteres Projekt ist bereits vorangemeldet, was auch die schwäbischen EU-Mittel weiter reduzieren wird. Die verbleibende Restsumme des genehmigten KPF 2013 - 2015 wird nach allen Erfahrungswerten nicht reichen, um weitere Anträge bis zur Beendigung des KPF am 31.03.2015 erfüllen zu können.
Projektziele	a) Identifizierung und Initiierung von people-to-people-Vorhaben b) Verbesserte grenzübergreifende Kontakte zwischen BürgerInnen, Organistionen und Institutionen innerhalb der Programmregion c) Qualitätssteigerung im Hinblick auf die nachhaltige grenzübergreifende Wirkung
Projektinhalt	a) Aktivierung endogener Potenziale auf kleinregionaler und lokaler Ebene (BürgerInnen, Organisationen, Institutionen) b) Schaffung von Rahmenbedingungen zur erleichterten Durchführung von kleinen, grenzübergreifenden Projekten c) Identifizierung von potemziellen Kooperationsfeldern der grenzübergreifenden Zusammenarbeit d) Durchführung von grenzübergreifenden Kleinprojekten
Räumlicher Wirkungsbereich des Projekts	Außerfern Bludenz-Bregenzer Wald Rheintal-Bodenseegebiet Kaufbeuren (Kreisfreie Stadt) Kempten (Kreisfreie Stadt) Memmingen (20%) Lindau (Bodensee) Ostallgäu Unterallgäu (20%) Oberallgäu
Projektphasen	*von* 01. Jän. 2013 *bis* 31. Mär. 2014*:* Beratung, Betreuung und Abrechnung *von* 01. Apr. 2014 *bis* 31. Mär. 2015*:* Beratung, Betreuung und Abrechnung

Durchführungszeitraum:

01. Jän. 2013 bis 31. Mär. 2015

Kosten:

	Personal-kosten	Sachkosten	Investitions-kosten	Unbare Leistungen	EFRE-förderfähige Projekt-Gesamtkosten	davon in 20%-Gebieten	FLC-zuständige Stelle
LP	0	70.000	0	0	70.000	0	DE1004-RK Schwaben
PP1	0	70.000	0	0	70.000	0	AT7105-RK Tirol
PP2	0	12.000	0	0	12.000	0	AT8103-RK Vorarlberg
Gesamt	0	152.000	0	0	152.000	0	

Finanzierung der EFRE-kofinanzierungsfähigen Kosten:

	Eigenmittel	projekt-bezogene Einnahmen	Nationale öffentliche Mittel	Nationale private Mittel	EFRE-Mittel	EFRE-Quote	Reserve	Projektfinan-zierungsmittel
LP	28.000	0	0	0	42.000	60,00%	0	70.000
PP1	28.000	0	0	0	42.000	60,00%	0	70.000
PP2	4.800	0	0	0	7.200	60,00%	0	12.000
Gesamt	60.800	0	0	0	91.200	60,00%	0	152.000

Nationale Kofinanzierung - Details:

Projektteilnehmer	Kofinanzierende Stelle	Öffentliche Kofinanzierung	Private Kofinanzierung
LP	Finanzielle Eigenmittel	28.000	
PP1	Finanzielle Eigenmittel	28.000	
PP2	Finanzielle Eigenmittel	4.800	
Gesamt		60.800	0

EFRE-Mittel pro Regionale Koordinierungsstelle (dient zur Information):

Regionale Koordinierungsstelle	EFRE-Mittel*	Förderfähige Projektgesamtkoste
RK Oberösterreich	0	0
RK Salzburg	0	0
RK Tirol	42.000	70.000
RK Vorarlberg	7.200	12.000
RK Niederbayern	0	0
RK Oberbayern	0	0
RK Schwaben	42.000	70.000
	91.200	152.000

*Rundungsdifferenzen aufgrund Verwendung ganzer EUR - Beträge möglich.

Qualität der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:

Gemeinsame Entwicklung / Ausarbeitung: erfüllt
Gemeinsame Durchführung: erfüllt
Gemeinsames Personal: erfüllt
Gemeinsame Finanzierung: erfüllt

Anzahl der erfüllten Kriterien: 4
Grundvoraussetzung für die Förderung aus INTERREG erfüllt: JA

Indikatoren:

Allgemeine Indikatoren

Y001	Sind an dem Projekt KMU beteiligt?	O
Y002	Trägt das Projekt zu einem sozialen oder kulturellen Austausch bei?	X
Y003	Ist das Projekt auf ökologische Nachhaltigkeit (Schutz der Umwelt, Energieeffizienz, Umweltmanagement) ausgerichtet?	X
Y004	Trägt das Projekt zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft der Region bei?	X
Y005	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer Standards oder hat es den gegenseitigen Informationsaustausch zum Ziel?	X

Indikatoren gemäß Priorität / Aktivitätsfeld

Y014	Trägt das Projekt zur gemeinsamen Verbesserung der Umwelt und des Umweltmanagements bei?	X
Y015	Trägt das Projekt zur Verbesserung der Nutzung der gemeinsamen Infrastruktur bei?	X
Y016	Ist das Projekt ein Kooperationsprojekt im Bereich öffentlicher Einrichtungen?	X
Y018	Trägt das Projekt zur Informationsgesellschaft (e-commerce, ...) bei?	X
Y021	Ist das Projekt auf den Bereich Gesundheit und Sozialwesen ausgerichtet?	X

Ausgabenkategorien:

81 Mechanismen zur Verbesserung der Konzeption von Politiken und Programmen, Begleitung und Evaluierung auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene, Förderung des Aufbaus von Kapazitäten für die Durchführung der Politiken und Programme

Indikatoren für die Projektauswahl:

Nachhaltigkeit

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Nachhaltigkeit	groß
Welchen Nutzen hat das Projekt in Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung?	
Das Projekt hat dauerhafte positive Auswirkungen auf die Umwelt.	nein/no
Das Projekt hat dauerhafte positive wirtschaftliche Auswirkungen.	X
Das Projekt hat dauerhafte positive soziale und gesellschaftliche Auswirkungen.	X

Gleichstellung und Nichtdiskriminierung

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung	neutral
Welchen Nutzen hat das Projekt im Bereich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung?	
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf die Geschlechter-gleichstellung.	nein/no
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf weitere Aspekte der Nichtdiskriminierung.	nein/no

Grenzüberschreitende Integration

Beurteilung des Projektes bzgl. seiner Wirkung auf die grenzüberschreitende Integration	signifikante positive Wirkung

Verbesserung der grenzüberschreitenden Struktur

Beurteilung des Projektes hinsichtlich seines Beitrags zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Strukturen	signifikanter Beitrag

Umwelt

Flora, Fauna, Biodiversität Lebensräume	neutral
Luft	neutral
Klima	neutral
Mobilität	neutral
Energieeffizienz	neutral
Ressourceneffizienz	positiv

Gesamtbewertung: O Förderfähigkeit ist gegeben: JA

Ergebnis der Projektprüfung:

Prüfung auf Vollständigkeit und Kohärenz mit dem Programm durchgeführt: ja

Stellungnahmen der beteiligten RKs vorhanden: ja

Zusammenfassendes Prüfergebnis:

Empfehlungen der LP-RK: zu genehmigen

Auflagen der LP-RK: